

Branchenanalyse: Marokkanische Bauwirtschaft erwartet niedriges Wachstum 05.07.2018

Tunis (GTAI) - Die Bauwirtschaft in Marokko legt 2018 nur moderat zu und ist weiterhin von hoher Unterauslastung geprägt. Beteiligungsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen gibt es dennoch, vor allem in der Wasseraufbereitung, beim Bau von Staudämmen und Entsalzungsanlagen sowie bei erneuerbaren Energien. Projekte im Tourismus und anspruchsvollen Häuserbau nehmen ab, bieten aber weiterhin oft nicht genutzte Lieferchancen. Ein Markt für energieeffizientes Bauen entwickelt sich nur langsam.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.